

Stempelstudien aus G Ö T T I N G E N und Umgebung sowie die Eröffnung der Postanstalten und ihre Landbestellbezirke

Das Postwesen des Deutschen Reiches war wie folgt gegliedert:

Oberste Reichsbehörde war das dem Reichskanzler unmittelbar unterstellte Reichs-Postamt. Das Reichspostgebiet war in 40 Bezirke geteilt (Angaben 1882), die von Reichsbehörden mit der Amtsbezeichnung "Oberpostdirektion" geführt wurden. Den Oberpostdirektionen waren die in ihrem Bezirke befindlichen Postanstalten (Postämter I., II., III. Klasse und Postagenturen) untergeordnet. Die Postanstalten hatten den Postbetrieb des Ortes wahrzunehmen. Sie wurden, je nach der Bedeutung und dem Umfange des Betriebes, in die genannten vier Klassen eingeteilt. Die weiterhin bestehenden "Posthülfstellen" waren lediglich Ergänzungen des Landbriefträgerdienstes.

Bei den Bestellungseinrichtungen wurde unterschieden zwischen der Ortsbestellung und der Landbriefbestellung. Welche Orte dem Bestellbezirk einer Postanstalt angehörten, wurde von der Postbehörde bestimmt. Ebenso entschieden die Oberpostdirektionen darüber, inwieweit die in der Umgebung des Postortes belegenen Vororte, einzelnen Gehöfte usw. zum Orts- oder zum Landbestellbezirk (LBB) zu rechnen waren.

Ausgehend von den unter der Posthoheit des Norddeutschen Postbezirkes verwendeten Stempeln wird nachfolgend der Versuch unternommen, die Stempel der ehemaligen Landkreise Göttingen, Münden und Duderstadt von 1868 bis ca. 1914 möglichst vollständig darzustellen. "Posthülfstellen" führten zur damaligen Zeit weder Metall- noch Gummihandstempel.

Göttinger Postanstalten



6/73 - 6/74



6/75 - 10/78

FRANCO-
Stempel



1868 - 1872

Vorkommen
in Rot und
Violett

ABSCHNITT.

Post-Aufgabestempel



54 Mark — Pf

eingezahlt von
(Name und Wohnort des Absenders)

August
Bode

Gronne

am *30. April* 18*82*

Bemerkungen umseitig

2/79 - 10/85

Leipzig. Letzt Ad
ABSCHNITT.

Post-Aufgabestempel



Mark *23* Pf.

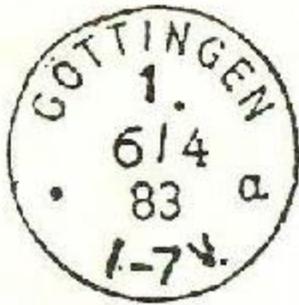
eingezahlt von
(Name und Wohnort des Absenders)

Königliche
Hauskassa
Göttingen

am *28. April* 1885

Bemerkungen umseitig

12/80 - 1/98



4/83 -



12/84 - 1/89



8/82 - 1/89



12/89 - 10/92



10/92 - 4/98

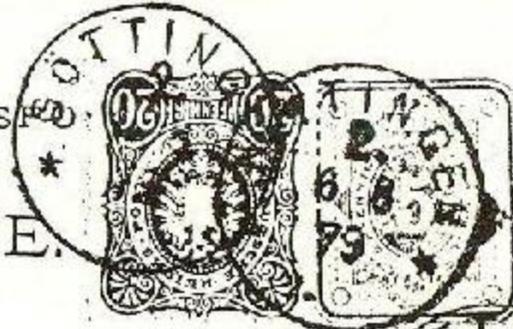


11/89 - 1/92

Eingeschrieben

DEUTSCHE REICHSPHIL

POSTKARTE



An

Herrn Professor Dr. Baessler



Göttingen 2
Eingeschrieben.
NS 779

in Klosterneuburg

6/Wien

Abs. Dr. Jul. Post,
Göttingen.

Der mit Abstand seltenste Göttinger Einkreisstempel, der bisher nur in fünf Abschlägen bekannt wurde, auf eingeschriebener Auslandspostkarte. Beachtenswert ist die auf dem R-Zettel handschriftlich von 1 in 2 geänderte Postamts-Ziffer (1/79 - 7/80).

Quittung.

Obige *Summe* Mark *100* Pf.
sind heute richtig bezahlt.

GÖTTINGEN den *10ten* 188*8*
Kaiserliche Post

C. 81 & 8.

Formularstempel auf Posteinlieferungsscheinen (Teilausschnitte)

zur Beförderung mit der Post einzuliefern, wird bescheinigt.

Göttingen 2 den *30* *Oct* 18*88*
Postannahme

C. 62.

Kauf- und Verkauf an gerechtem

Die Göttinger Datumbrücken-Gitterstempel sind hier aus Platzgründen nicht abgebildet. Interessenten werden auf die Abhandlung "Göttinger Einkreis- und Gitterstempel" in "Philatelie und Geschichte - Katalog zur Briefmarkenausstellung GÖTTINGA '88", S. 71 - 78, hingewiesen.



Der letzte Göttinger Einkreisstempel,
zugleich der erste Sonderstempel!

Postämter und -agenturen im ehemaligen Landkreis
GÖTTINGEN



8/01 - 6/16



75 - 9/88



5/74 -



1/69 -

Abschnitt
Post-Zustichstempel

Erhalten vom
Margaretha
Postamt
BOVENDEN

3 Mark - Pf.

Bemerkungen
~~Posttrag~~
Nachnahme
an *Margaretha*
in *byer*
vom *17.10.97*

Kassenzeichen
Buchungs-Nr.

10/97 - 8/00



12/88 -



- 5/04

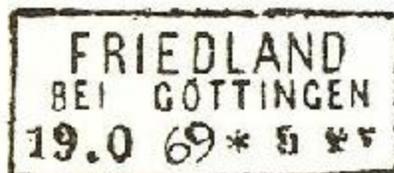
Später Abschlag mit
abgenutzten Typen!



- 8/18



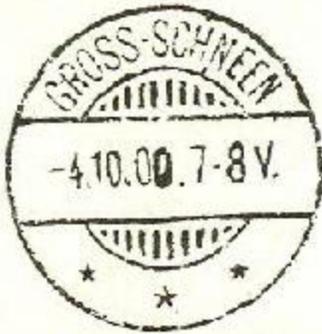
- 6/88



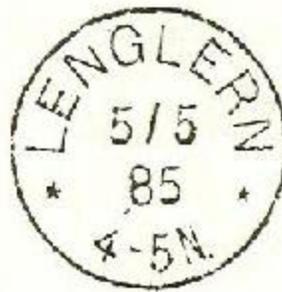
1/68 - 1/85



5/13 - 2/28



10/00 -



5/85 -

Fast ein Ersttag!



- 7/15



1/74 - 6/95



2/91 -



- 1/10



8/69 - 4/84



10/90 - 8/07



- 12/17



- 8/07



- 10/00



7/89 - 10/16



1/95 - 10/00



- 9/18

Die ersten Agenturstempel
GÖTTINGER Vororte



3/87 -



3/95 -



8/95 -



- 9/16

Stempel von
HANNOVERSCH MÜNDEN



3/68 - 5/71



3/70 - 3/83



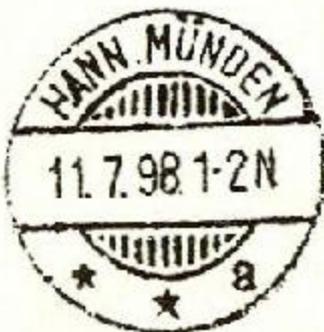
6/93 - 5/29



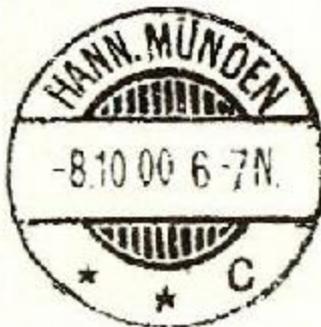
3/83 - 12/88



9/89 - 3/92



1/98 - 6/10



7/00 -



5/10 - 9/12



11/02 - 11/04



6/07 - 3/13



19 - 26

Postämter und -agenturen im ehemaligen Landkreis
MÜN DEN



3/73 - 10/00



10/04 - 2/28



12/99 - 1/30



9/74 - 9/88



2/99 - 2/26



2/99 - 11/32



7/98 - 4/30



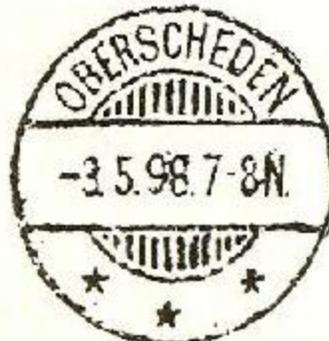
6/79 - 1/95



6/95 - 12/27



6/77 - 5/95



5/98 - 1/30



7/96 - 2/26



4/99 - 2/26



5/07 - 1/13

Stempel der Stadt
DUDERSTADT



7/68 - 6/80



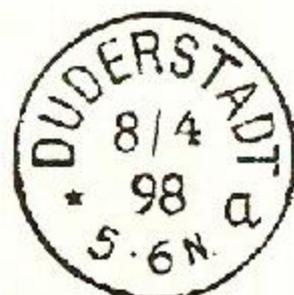
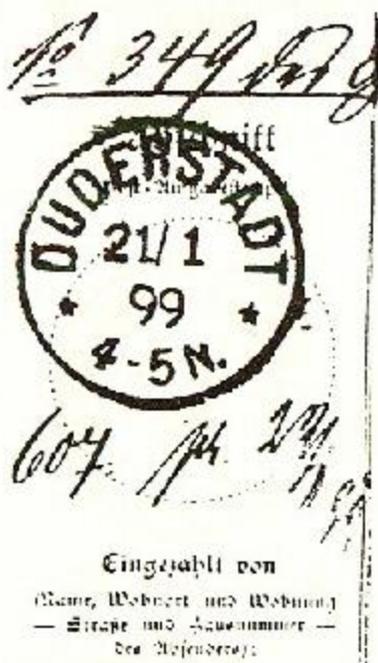
2/81 - 5/87
(Type I)



6/87 - 10/95
(Type II)



- 10/03



5/96 - 4/98

Type I wurde noch 1899 als
Formularstempel verwendet.



- 9/07



5/96 - 1/13

Postämter und -agenturen im ehemaligen Landkreis
D U D E R S T A D T



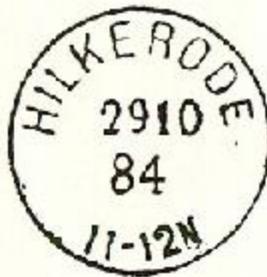
12/86 - 9/03



8/71 - 5/94



11/95 - 5/29



8/76 - 10/84



03 - 11/07



9/75 - 8/86



3/93 - 4/07



2/88 - 5/88



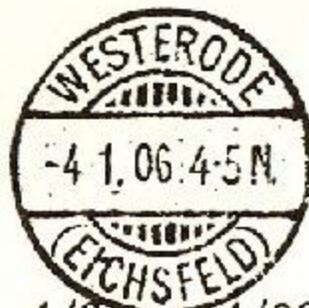
6/92 - 12/28



12/95 - 12/98

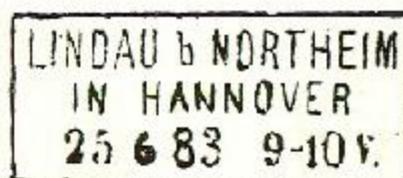


2/83 - 2/92



1/01 - 1/06

LINDAU gehörte bis 1973 zum Landkreis Duderstadt



GLADEBECK gehörte bis 1973 zum Landkreis Göttingen



Ein Stempel von REYERSHAUSEN (Eröffnung PAg 1.6.1914) konnte bisher nicht gefunden werden.

Ohne die Mithilfe der Herren H.-H. Voigt und P. Joost hätte diese Studie nicht in der vorliegenden Vollständigkeit erstellt werden können. Ihnen gebührt mein besonderer Dank!

Manfred Wiegand, Bovenden

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
01.02.1869	PExp. II.Klasse	BREMKE LBB: Appenrode, Benniehausen, Beienrode, Bettenrode, Bischhausen, Elbickerode, Gelliehausen, Ischenrode, Kerstlingerode, Rittmarshausen, Sennickerode, Vogelsang, Weißenborn, Wittmarshof, Wöllmarshausen
20.07.1869	PExp. II.Klasse	REINHAUSEN LBB: Vorwerk Albeshausen
01.10.1869		Einrichtung der Landbriefbestellung bei der PExp. ADELEBSEN LBB: Eberhausen nebst der Papiermühle, Erbsen, Fürstenhagen, Jägerhof, Lödingsen, Offensen, Stegemühle und Wibbecke
01.10.1869		Einrichtung der Landbriefbestellung bei der PExp. HEDEMÜNDEN LBB: Oberode
16.04.1870	PExp. II.Klasse	KERSTLINGERODE LBB: Weißenborn, Beienrode, Rittmarshausen, Wöllmarshausen, Sattenhausen, Benniehausen, Gelliehausen, Wittmarshof und Niedeck
02.07.1870		MÜNDEN BEI GÖTTINGEN erhält die postalische Bezeichnung HANNOVERSCH-MÜNDEN
01.11.1871	Umwandlung von PExp. in PAg	EBERGÖTZEN und REINHAUSEN
06.08.1881	PHSt	SPEELE , Landkreis Münden, vorher LBB Hann. Münden Übertragung der Verwaltung auf Lehrer Bauer
01.04.1884	PHSt	WESTERODE , BestellPA Duderstadt Verwalter Lehrer Wucherpfennig
01.01.1885	Umwandlung von Postamt in PAg	BOVENDEN
01.05.1885	PAg	LENGLERN , vorher LBB Göttingen Verwaltung: Heinrich Tielbörger

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
15.05.1885	PAg	RIUMSPRINGE, vorher LBB Gieboldehausen Verwalter Ferdinand Wagner LBB: Lütgenhausen, Rüdershausen
16.04.1887	PAg	ROSDORF (LEINE), vorher LBB Göttingen Verwalter Schneidermeister Friedrich Schäfer; ein LBB wird nicht zugeteilt.
05.06.1887	PHSt	OBERBILLINGSHAUSEN, zum LBB Nörten gehörig
11.06.1887	PHSt	GR.SCHNEEN, zum LBB Friedland gehörig
10.06.1888	PHSt	BARTERODE, zum LBB Dransfeld gehörig
15.07.1888	PHSt	BURSFELDE, zum LBB Oedelsheim gehörig
20.01.1889	PHSt	REIFFENHAUSEN, Bestell-Postanstalt Friedland
01.03.1889	PHSt	DESINGERODE BEI SEULINGEN
01.03.1889	PHSt	ROLLSHAUSEN BEI GIEBOLDEHAUSEN
01.03.1889	PHSt	RÜDERHAUSEN BEI RIUMSPRINGE
ohne genaue Angabe	PAg	ROLLSHAUSEN: Eröffnung am Tage der Betriebs- eröffnung der Nebenbahnstrecke Duder- stadt - Wulften; Verwalter Gastwirth Carl Meister
15.02.1889	PHSt	BODENSEE BEI BILSHAUSEN
01.02.1889	PHSt	BREITENBERG BEI DUDERSTADT
01.02.1889	PHSt	BROCHTHAUSEN BEI ZWINGE
01.02.1889	PHSt	BÜHREN BEI DRANSFELD
15.02.1889	PHSt	ELLIEHAUSEN BEI GÖTTINGEN
01.02.1889	PHSt	FUHRBACH BEI DUDERSTADT
15.02.1889	PHSt	GROSS LENGDEN BEI GÖTTINGEN
15.02.1889	PHSt	HOLZERODE BEI EBERGÖTZEN
01.02.1889	PHSt	JÜHNDE BEI DRANSFELD
01.02.1889	PHSt	LANGENHAGEN BEI DUDERSTADT
11.02.1889	PHSt	LIPPOLDSHAUSEN BEI HANN.MÜNDE

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
11.02.1889	PHSt	LUTTERBERG BEI HANN:MÜNDEN
11.02.1889	PHSt	OBERODE BEI HEDEMÜNDEN
15.02.1889	PHSt	SATTENHAUSEN BEI KERSTLINGERODE
11.02.1889	PHSt	USCHLAG BEI LANDWEHRHAGEN
April 1889	PHSt	ETZENBORN BEI NESSELRÖDEN
April 1889	PHSt	GLASHÜTTE BEI OEDELSHEIM
April 1889	PHSt	IMMINGERODE BEI DUDERSTADT
April 1889	PHSt	LANDOLFSHAUSEN BEI EBERGÖTZEN
April 1889	PHSt	LÜTJENHAUSEN BEI RHUMSPRINGE
April 1889	PHSt	NIEDERNJESA BEI OBERNJESA
April 1889	PHSt	TIFTLINGERODE BEI DUDERSTADT
April 1889	PHSt	WERXHAUSEN BEI DUDERSTADT
Mai 1889	PHSt	ATZENHAUSEN BEI HEDEMÜNDEN
Mai 1889	PHSt	BENTERODE BEI LANDWEHRHAGEN
Mai 1889	PHSt	BÖSINGHAUSEN BEI EBERGÖTZEN
Mai 1889	PHSt	BONAFORTH BEI HANN:MÜNDEN
Mai 1889	PHSt	DEIDERODE BEI FRIEDLAND (LEINE)
Mai 1889	PHSt	DIEMARDEN BEI GÖTTINGEN
Mai 1889	PHSt	ELKERSHAUSEN BEI FRIEDLAND (LEINE)
Mai 1889	PHSt	ELLERSHAUSEN BEI GÖTTINGEN
Mai 1889	PHSt	ESCHERODE BEI LANDWEHRHAGEN
Mai 1889	PHSt	ESEBECK BEI LENGLEARN
Mai 1889	PHSt	ESPLINGERODE BEI SEULINGEN
Mai 1889	PHSt	GERMERSHAUSEN BEI GIEBOLDEHAUSEN
Mai 1889	PHSt	HARSTE BEI LENGLEARN

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
Mai 1889	PHSt	LEMSHAUSEN BEI GÖTTINGEN
Mai 1889	PHSt	LUDOLFSHAUSEN BEI FRIEDLAND (LEINE)
Mai 1889	PHSt	MACKENRODE BEI EBERGÖTZEN
Mai 1889	PHSt	MENGERSHAUSEN BEI GÖTTINGEN
Mai 1889	PHSt	NICOLAUSBERG BEI GÖTTINGEN
Mai 1889	PHSt	NIENHAGEN BEI LANDWEHRHAGEN
Mai 1889	PHSt	REYERSHAUSEN BEI NÖRTEN
Mai 1889	PHSt	SETTMARSHAUSEN BEI GÖTTINGEN
Mai 1889	PHSt	SPANBECK BEI NÖRTEN
Mai 1889	PHSt	VARLOSEN BEI DRANSFELD
Mai 1889	PHSt	VOLKMARSHAUSEN BEI HANN:MÜNDE
Mai 1889	PHSt	WEISSENBORN BEI BREMKE (HANN.)
Mai 1889	PHSt	WOLLERSHAUSEN BEI GIEBOLDEHAUSEN
August 1889	PHSt	BERNSHAUSEN BEI GIEBOLDEHAUSEN
Nov. 1889	PHSt	RENSHAUSEN BEI BILSHAUSEN
01.05.1890	PAg	RÜDERSHAUSEN; Verwalter Kaufmann Franz Degenhardt; ein LBB wird nicht zugeteilt.
07.08.1890	PHSt	LÖWENHAGEN BEI DRANSFELD
Nov. 1890	PHSt	BISCHHAUSEN BEI BREMKE
Nov. 1890	PHSt	BOERDEL BEI DRANSFELD
Nov. 1890	PHSt	DANKELSHAUSEN BEI OBERSCHIEDEN
Nov. 1890	PHSt	ELLERSHAUSEN BEI DRANSFELD
Nov. 1890	PHSt	IMBSEN BEI DRANSFELD
Nov. 1890	PHSt	LICHTENHAGEN BEI BREMKE
Nov. 1890	PHSt	NIEDERSCHIEDEN BEI OBERSCHIEDEN
Nov. 1890	PHSt	VARMISSEN BEI DRANSFELD

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
April 1890	PHST	BARLISSEN BEI DRANSFELD
April 1890	PHSt	DAHLENRODE BEI FRIEDLAND (LEINE)
April 1890	PHSt	DAHLHEIM BEI LANDWEHRHAGEN
April 1890	PHSt	GLASHÜTTE BEI HEMELN
April 1890	PHSt	HETJERSHAUSEN BEI GÖTTINGEN
April 1890	PHSt	HOLTENSEN BEI GÖTTINGEN
April 1890	PHSt	KNUTBÜHREN BEI DRANSFELD
April 1890	PHSt	LAUBACH BEI HEDEMÜNDEN
April 1890	PHSt	MEENSEN BEI OBERSCHIEDEN
April 1890	PHSt	MIELENHAUSEN BEI OBERSCHIEDEN
April 1890	PHSt	MOLLENFELDE BEI FRIEDLAND (LEINE)
April 1890	PHSt	NIEDERGANDERN BEI FRIEDLAND (LEINE)
April 1890	PHSt	OSSENFELD BEI DRANSFELD
April 1890	PHSt	RECKERSHAUSEN BEI FRIEDLAND (LEINE)
April 1890	PHSt	SICHELNSTEIN BEI LANDWEHRHAGEN
April 1890	PHSt	SPICKERSHAUSEN BEI LANDWEHRHAGEN
Januar 1891	PHSt	REYERSHAUSEN BEI NÖRTEN
Januar 1891	PHSt	EDDIGEHAUSEN BEI BOVENDEN
April 1891	PHSt	GELLIEHAUSEN BEI BREMKE
April 1891	PHSt	HERBERHAUSEN BEI GÖTTINGEN
Juni 1891	PHSt	RITTMARSHAUSEN BEI KERSTLINGERODE
Oktober 1891	PHSt	KLEIN SCHNEEN BEI OBERNJESA
Oktober 1891	PHSt	SIEBOLDSHAUSEN BEI OBERNJESA
Oktober 1891	PHSt	VOLKERODE BEI OBERNJESA
01.04.1892	PAG	GRONE; Verwalter Posthülfstelleninhaber Haupt; ein LBB wird nicht zugeteilt.

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
Juli 1892	PHSt	BEIENRODE BEI KERSTLINGERODE
Juli 1892	PHSt	DRAMFELD BEI OBERNJESA
Juli 1892	PHSt	FALKENHAGEN BEI KERSTLINGERODE
Juli 1892	PHSt	ISCHENRODE BEI BREMKE
Juli 1892	PHSt	STOCKHAUSEN BEI OBERNJESA
Juli 1892	PHSt	BALLENHAUSEN BEI OBERNJESA
01.02.1893	PAG	KLEIN LENGDEN; Verwalter Kattelhardt LBB: Diemarden, Groß-Lengden, Steinsmühle, Papiermühle, Eichenkrug, Wittmarshof, Benniehausen, Niedeck, Gelliehausen
01.02.1893	PAG	WESTERODE (EICHSFELD); Verwalter Vollmer LBB: Esplingerode, Rosenthalsmühle, Untermühle, Desingerode, Werxhausen
01.02.1891		PHSt Wöllmarshausen wird der PAG Kerstlingerode zugeteilt.
16.05.1893	PAG	SPEELE; Verwalter Lüders LBB: Wißmannshof, Lutterberg, Lutterbergerhöhe, 2 Bahnwärterhäuschen an der Eisenbahnstrecke Speele-Hann. Münden
Januar 1894	PHSt	EMMENHAUSEN BEI LENGLERN
Januar 1894	PHSt	KÖNIGSALLEE BEI GÖTTINGEN
Januar 1894	PHSt	MARIASPRING BEI BOVENDEN
Januar 1894	PHSt	KLEIN-WIERSHAUSEN BEI DRANSFELD
01.04.1894	PAG	GEISMAR BEI GÖTTINGEN; Verwalter: Forstaufseher Kaller; ein LBB wird nicht zugeteilt.
01.05.1894	Umwandlung PAG in Postamt III.Klasse	HEDEMÜNDEN
03.07.1894	PHSt	IN DER MÜHLE AM RAUSCHENWASSER BEI BOVENDEN
09.10.1894	PHSt	MARIENGARTEN BEI OBERNJESA
09.10.1894	PHSt	POTZWENDEN BEI KERSTLINGERODE

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
09.10.1894	PHSt	IM POSTHOF BEI GÖTTINGEN
09.10.1894	PHSt	UNTERBILLINGSHAUSEN BEI NÖRTEN
01.04.1895	PAG	GROSS-SCHNEEN; Verwalter: Gemeindevorsteher Deppe LBB: Ludolfshausen
01.04.1895	PAG	JÜHNDE; Verwalter: Gastwirth Carl Wüster LBB: Barlissen
09.10.1895	PHSt	BONAFORTH BEI HANN:MÜNDEN
09.10.1895	PHSt	WIRTSHAUS AUF DER PLESSE BEI BOVENDEN
01.04.1896	PAG	GIMTE; Verwalter Heinrich Scheidemann LBB: Volkmarshausen, Spinnerei und Eichhof
01.04.1896	PAG	HEMELN (Bez.: HEMELN B. HANN.MÜNDEN) Verwalter: Lehrer Stoffregen LBB: Alte Mühle, Forsthaus
01.04.1896	PAG	OBERBILLINGSHAUSEN; Verwalter: Gemeindevorsteher Bernekoth LBB: Spanbeck, Vogelsangsmühle, Holzerode, Ziegelei Hölle
08.04.1896	PHSt	EICHEKRUG BEI KLEIN-LENGDEN
08.04.1896	PHSt	HAINHOLZHOF BEI GÖTTINGEN
08.04.1896	PHSt	KNOCHENMÜHLE BEI GÖTTINGEN
08.04.1896	PHSt	WATERLOO BEI KLEIN-LENGDEN
08.04.1896	PHSt	WELLBRÜCKE BEI LENGLEARN
08.10.1896	PHSt	KAISER WILHELM-PARK BEI GÖTTINGEN
08.10.1896	PHSt	MASCHMÜHLE BEI GÖTTINGEN
08.10.1896	PHSt	ROHNS BEI GÖTTINGEN
08.10.1896	PHSt	SCHÄFERHOF BEI HANN:MÜNDEN
16.11.1897	PAG	NIEDERNJESA; Verwalter: Gemeindevorsteher Deppe LBB: Sieboldshausen, Volkerode

Datum der Eröffnung	Einrichtung	Ort und Landbestellbezirk
Am Tage der Eröffnung des Betriebes der Gartetalbahn (voraussichtl. 4. Dezember)	PAg	BENNIEHAUSEN ; Verwalter: Gastwirth Otter LBB: Gelliehausen, Wittmarshof, Eichekrug, Waterloo-Schenke, Helleberg, Niedeck (bisher LBB Klein-Lengden)
07.10.1898	PHSt	LETZTER HELLER BEI HANN:MÜNDEN
07.10.1898	PHSt	STEGEMÜHLE BEI GÖTTINGEN
01.04.1899	PAg	USCHLAG (Kr.HANN:MÜNDEN) ; Verwalter: Kaufmann Franz Iserloh LBB: Dahlheim, Escherode, Nienhagen (bisher LBB Landwehrhagen)
01.04.1899	PAg	WIERSHAUSEN (Kr.HANN:MÜNDEN) ; Verwalter Gastwirth Theodor Scheele LBB: Lippoldshausen, Letzter Heller (bisher: LBB Hann.Münden)
27.04.1899	PHSt	STEINSMÜHLE BEI KLEIN-LENGDEN
01.04.1902	PAg	FUHRBACH (EICHSFELD) ; Verwalter Ackermann Franz Stolze LBB: Langenhagen, Paterhof (bisher LBB Duderstadt)
01.04.1906	PAg	REIFFENHAUSEN (KREIS GÖTTINGEN) Verwalter Kaufmann Hermann Meyer LBB: Lichtenhagen, Ludolfshausen
01.06.1914	PAg	REYERSHAUSEN ; Verwalter Molkereibesitzer Mader LBB: Kaliwerk, Obere Rodemühle, Untere Rodemühle, Löseck